

Alles Nano oder was?

Veranstaltet vom *Senior Fellows Network - Nanomaterials der Universitätsgesellschaft Potsdam e.V.*, zusammen mit dem *Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP*, im Rahmen der Aktivitäten der *Innovativen Hochschule Potsdam*

Winzig kleine Nanopartikel bergen große Potenziale für die Medizin, neue Bekleidungsmaterialien, Beschichtungen, Bildschirme, Beleuchtung, Kosmetika und vieles mehr. Doch welche Wechselwirkungen können entstehen? Wo können Nanomaterialien unser Leben tatsächlich verbessern?

Für diese Fragen und die Definition von Herausforderungen, an denen die Nanoforschung auch am Standort Potsdam-Golm weiter forscht, wurde ein Expertennetzwerk – das Senior Fellow Network – Nanomaterials der Universitätsgesellschaft e.V. an der Universität Potsdam gegründet.

Am 05.11.2020 geben Experten des Netzwerkes und externe Unterstützer erstmals Antworten auf Fragen rund um das spannende Thema Nano und wagen einen Ausblick auf neue, aktuelle Forschungsinhalte.

Wir laden Sie zu unserem Online-Diskussionsforum ein!

Wissenschaftsjournalist Thomas Prinzler (u.a. RBB, Inforadio) diskutiert u.a. mit folgenden Gästen: Dr. Andreas Thünemann (Bundesanstalt für Materialforschung, Berlin), Prof. Dr. Horst Weller (Fraunhofer IAP, Zentrum für Angewandte Nanotechnologie CAN, Hamburg), Prof. Dr. Katja Hanack (Universität Potsdam).

Beginn: 13:15 Uhr – online über den Youtube-Kanal der Universitätsgesellschaft:

<https://www.youtube.com/watch?v=hBYZmHr-9zs&feature=youtu.be>

Weitere Informationen zum Event:

<https://www.uni-potsdam.de/de/uniges/kapitel/senior-fellow/nano-science-und-neue-materialien>



Foto:
Quantenpunkte – wie auf diesem Foto – bestechen durch herausragende Absorptions- und Emissionseigenschaften. Die Nanopartikel werden für den Bau umweltfreundlicher Indiumphosphid-basierter Leuchtdioden (LED), organischer Leuchtmittel (insb. OLED) sowie für die Solartechnik verwendet.

Foto: Fraunhofer IAP

Für Rückfragen:

Prof. em. Dr. Dieter Wagner, Universitätsgesellschaft Potsdam e.V.

Email: wagner@uni-potsdam.de, Tel.: 0175 20433 99